

Fortbildung 2025

für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten,
in Kindertagespflegestellen und in Horten





Redaktion

Ellen Arndt
Volkshochschule Landkreis Leipzig

Annett Pöhnert, Ingrid Leutelt und Susanne Kobus
Fachberatung, JA

Anita Grunewald, Anke Lungwitz
Netzwerk für Kinderschutz und frühe Hilfen, JA

Franziska Schwabe
Amtsärztlicher Beratungsdienst, GSA

Das Fortbildungsprogramm finden Sie unter www.vhs-lkl.de und www.landkreis-leipzig.de.

Inhalt



Führen von Mehrgenerationen-Teams in Kitas	04
Methodenworkshop für Leitungskräfte	05
Praxisanleitung - update	06
ICF-CF als Instrument zur Beantragung von Eingliederungshilfen	07
Dafür bist du noch zu klein! - Adultismus	08
Störendes, aggressives Verhalten von Kindern ab 6	09
Zu viel, zu laut, zu wenig Hilfe - Gelassenheit durch Psychohygiene	10
Gestärkt durch herausfordernde Zeiten	11
Starke Kinder - Gute FREUNDE - Aufbaukurs	12
Eigenständig werden - für Klassenstufen 1-4	13
Lebenskompetenzen im Gepäck	14
Mit Humor durch den pädagogischen Alltag	15
Weiterbildung zur zertifizierten Kinderyogalehrkraft	16
In der Ruhe liegt die Kraft - Ganz entspannte Kitakinder	17
Bewegte Entspannung und Achtsamkeitsimpulse für Kita und Hort (5-10 Jahre)	18
Bewegungskiste	19
MOVE - MOTivierende KurzinterVENTion bei Eltern in Kita und Grundschule	20
Kindliche Mehrsprachigkeit (0-6 Jahre)	21
Spannende Bildungsräume mit Kindern gestalten	22
Embodiment in der Kita: Wohlbefinden durch Körperbewusstsein stärken	23
Die Kraft des Zufalls: Improvisation in der Kita - spielerisch und gelassen	24
Bilderbücher in Szene gesetzt - Theaterpädagogik in der Kita	25
Musik als kommunikatives Mittel	26
Klänge und Märchen im Wald	27
Feuer als Element im Kita-Alltag - geht das?	28
Stille Störungen	29



Zertifikatskurs „Insoweit erfahrene Fachkraft laut § 8 a SGB VIII“	30
Kinderschutz ganz praktisch im Kita- und Hortalltag	31
Angebote des Netzwerks für Kinderschutz und Frühe Hilfen	32



Kuscheln, Liebe, Doktorspiele: Sexuelle Bildung und Kinderschutz in der Kita	33
Kinder aus suchtbelasteten Familien	34
ANGESPROCHEN - Elterngespräche mit Suchtmittel konsumierenden Eltern	35
Medienkonsum - Für wen, ab wann und wozu?	36
Umgang mit digitalen Medien im Kita-Alter	37
Umgang mit digitalen Medien im Schulalter	38



Anmeldung	39
Widerrufsbelehrung	40
Anmeldekarte	41

Führen von Mehrgenerationen-Teams in Kitas

Suchen Sie nach Wegen, Ihre Mehrgenerationen-Teams effektiv zu führen? Dieser Workshop beleuchtet die verschiedenen Generationen und bietet praktische Lösungen und Strategien, um die Herausforderungen im täglichen Kita-Alltag zu meistern. Lernen Sie die Stärken jeder Generation zu nutzen und schaffen Sie damit ein harmonisches Arbeitsumfeld für alle Teammitglieder jeden Alters.

Inhalte des Workshops:

- Verstehen der unterschiedlichen Generationen (Babyboomer, Generation X, Millennials, Generation Z)
- Führungstechniken für Mehrgenerationen-Teams
- Verstehen der Kommunikationsstile der verschiedenen Generationen, Techniken zur Konfliktvermeidung und -lösung
- Analyse realer Fälle von Mehrgenerationen-Teams in Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:

Pädagogische Leitungskräfte in Kitas, aus allen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe sowie Eingliederungshilfe.

Termin: Di, 08.04.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E02

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Andreas Hellwig

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Mo, 27.10.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25B058E02

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, EG R-1.9

Dozent: Andreas Hellwig

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Methodenworkshop für Führungskräfte

Dieser Workshoptag ist für Führungskräfte auf der Suche nach gutem Handwerkszeug und frischen Ideen für die konzeptionelle Arbeit im Team konzipiert. Der Workshop steckt voller Impulse, Methoden und Techniken, die Sie mit ein wenig Übung jederzeit aus dem Ärmel schütteln können. Ohne aufwendige Vorbereitung, ohne viel Material.

Nach dem Workshop gestalten Sie ihre Dienstbesprechungen, Teamtage und pädagogischen Tage methodisch sicher, zielführend, lebendig und kreativ.

Die Dozentin steht Ihnen im Seminar mit kreativen Impulsen, fachlichem Wissen sowie einer großen Portion Erfahrung zur Seite.

Seminarinhalte:

- Basics kurz & knapp – Gelingensbedingungen für Ihre Teamsitzungen
- Methoden & Impulse für einen motivierenden Start
- Methoden & Techniken die Zusammenarbeit & Mitverantwortung fokussieren
- Methoden & Impulse, die aktivieren, motivieren & Energie schenken
- Methoden & Tipps für Ergebnissicherung, Reflexion & Abschluss

Bringen Sie bitte Ihr offenes Herz und Ihren neugierigen Geist mit.

Zielgruppe:

Pädagogische Führungskräfte in Kitas, aus allen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe sowie Eingliederungshilfe.

Termin: Mo, 18.08.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E16

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Heike Rippich

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Praxisanleitung - update

Ihre Ausbildung zur Praxisanleiterin liegt vielleicht schon einige Zeit zurück. Sie haben Erfahrungen gesammelt, Herausforderungen gemeistert und gemeinsam mit den Praktikantinnen immer wieder dazugelernt.

Am Praxisanleiter-update- Tag wird über aktuelle Entwicklungen, Vorgaben und neue Rahmenbedingungen im Feld der Praxisanleitung informiert. Es wird die Möglichkeit geben, das Methodenspektrum für die individuelle Ausbildungsplanung und die Einschätzung am Ende des Praktikums zu erweitern. Zudem können eigene (Praxis-)Fragen und -themen kollegial beraten werden.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Fr, 24.01.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E01

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R03

Dozent: Silke Stöcker

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



ICF-CY als Instrument zur Beantragung von Eingliederungshilfen

Die ICF-CY (Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen) ist auch im Landkreis Leipzig die Grundlage für die Beantragung von Eingliederungshilfe in der Kita und die Förderplangestaltung. Die aktive Teilhabe aller Kinder am Alltag ist dabei das handlungsleitende Ziel.

Aufbau und Anwendung des Klassifikationsinstruments ICF-CY als Basis für die Beantragung von Eingliederungshilfeleistungen zu kennen und passgenau anwenden zu können, ist insbesondere für die Fachkräfte in der Kita bedeutsam, die sich vorrangig mit der Integration von Kindern (Schreiben von Förderplan und Entwicklungsbericht) beschäftigen. Darüber hinaus ist es ratsam, dass sich **alle** pädagogischen Fachkräfte in der Kita mit Teilhabe und der veränderten Begrifflichkeit von Behinderung als Wechselwirkung zwischen Individuum und Umwelt auseinandersetzen. Schließlich erfordert die Betreuung und Begleitung von (Integrations-) Kindern gesamtverantwortliches Handeln im Team.

Schwerpunkte der Veranstaltung sind:

- Grundlagenwissen über Anliegen, Aufbau und Struktur der ICF-CY
- Einblick in die neun Lebensbereiche der ICF-CY
- Einordnung der ICF-CY in die Beobachtungssysteme der Kita
- Förderplangestaltung auf Grundlage der ICF-CY unter Beachtung der Vorgaben Ihres Landkreises

Bitte bringen Sie am Veranstaltungstag folgendes Buch mit:

"ICF-CY - Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen", Hogrefe Verlag

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Di, 18.03.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E21

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Heike Herrmann

Entgelt: 92,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Dafür bist du noch zu klein! - Adultismus

„Dafür bist du noch zu klein.“ „Das verstehst du noch nicht.“ „Das ist nichts für Kinder.“ Hunderte von solchen Sätzen kennt jeder von uns. Sie drücken eine Haltung aus, die seit einigen Jahren als Adultismus (vom englischen „adult“ = Erwachsener) bezeichnet und kritisch betrachtet wird.

Was ist der Unterschied zwischen einer verantwortungsbewussten Führung und Begleitung von Kindern einerseits, einer überheblichen, ausgrenzenden und oft beschämenden Haltung gegenüber Kindern andererseits?

In diesem Workshop werden wir erforschen, wie wir selbst durch adultistische Erziehungsmethoden geprägt wurden und wo sie uns im Alltag selbst wieder unterlaufen. In praxisnahen Übungen untersuchen wir die Wirkung dieser Haltung auf Kinder und entwickeln Alternativen: Schritte hin zu einem gleichwürdigen Umgang mit den kleinen Menschen, die wir begleiten dürfen.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mo, 29.09.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E20

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Ariane Brena

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Störendes, aggressives Verhalten von Kindern ab 6

Und oft kommt man schnell an seine Grenzen! Je länger es geht, umso schwieriger wird es, souverän damit umzugehen.

In der Veranstaltung stehen praktische Ideen und Hinweise für konkrete Gewalt- und Aggressionssituationen im Vordergrund. Immer wieder vertieft durch Einsichten der Aggressionsforschung und Psychologie. Ihnen wird ein Modell an die Hand gegeben, das Ihnen künftig die Auswahl der "passenden" Interventionen und Verhaltensweisen bei Aggressionsproblemen erleichtern wird. Wie das funktioniert, wird im Seminar an Ihren Fragen und konkreten Beispielfällen herausgearbeitet.

So bleiben Sie souverän und können sich auch in schwierigen Situationen und bei "Extremkindern" behaupten!

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mi, 05.03.2025, 1x

9:00 - 15:00 Uhr

Kurs: 25B058E24

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, EG R-1.9

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Do, 06.03.2025, 1x

9:00 - 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E24

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Zu viel, zu laut, zu wenig Hilfe - Gelassenheit durch Psychohygiene

Bürokratie, die Kinder, Unerwartetes, alltäglicher und zusätzlicher Stress, Eltern, ... Manchmal ist es schwer auszuhalten. Nach einem Urlaub ist man auch schnell wieder im Hamsterrad! Manchmal zweifelt man auch einfach, ob man es schaffen kann oder ob das Ganze wirklich Sinn hat.

Im Kurs lernen Sie Wege und Methoden kennen, die sich einsetzen lassen, damit Sie im Beruf und Privatleben entspannter, gelassener und zufriedener agieren können. Jeder nimmt Ideen und Möglichkeiten mit, um sich selbst zu helfen und eine gelingende Psychohygiene zu betreiben!

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mi, 24.09.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25B058E22

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, EG R-1.9

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Di, 23.09.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E23

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Gestärkt durch herausfordernde Zeiten

Der pädagogische Alltag fordert von allen Fachkräften viel Energie, Engagement und Widerstandskraft. Unzureichende Rahmenbedingungen, häufig auftretende Stresssituationen zehren an der eigenen Substanz.

Wie gehen wir mit diesen Tatsachen um? Wie wollen wir die Herausforderungen bewältigen?

Einfache Antworten gibt es nicht – auch nicht in diesem Seminar. Aber es unterstützt Sie als Einzelperson sowie auch als Team, mutig herausfordernden Situationen zu begegnen, einen guten Umgang mit sich selbst und den anderen zu pflegen sowie positiv gestimmt in die Zukunft zu schauen.

Die Dozentin steht Ihnen im Seminar mit stärkenden Impulsen, fachlichem Wissen sowie einer großen Portion Zuversicht zur Seite.

Seminarinhalte

- Stress in der pädagogischen Arbeit - Ursachen und Wirkungen
- 7 Säulen der Resilienz in der pädagogischen Arbeit
- Selbstfürsorge im Team
- ein Plädoyer für Berufsfreude in der sozialen Arbeit
- Stressfaktoren entschärfen & Glücksfaktoren stärken

Bringen Sie bitte Ihr offenes Herz und Ihren neugierigen Geist mit – ich freue mich auf Sie.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kitas

Termin: Mo, 07.04.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E15

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Heike Rippich

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Starke Kinder - Gute FREUNDE- Aufbaukurs

In dem sich anschließenden Aufbaukurs findet der Praxisaustausch über die praktischen Programmerkahrungen mit FREUNDE im pädagogischen Alltag der Fachkräfte statt. Des Weiteren werden die noch ausstehenden pädagogischen Vorhaben präsentiert und methodisch vorgestellt. Pädagogische Themen, welche in dem Basisseminar nur in Kürze angesprochen werden konnten, können zudem vertieft werden. Voraussetzung ist der Besuch des 2- tägigen Grundkurses.

Zielgruppe:

ErzieherInnen, LeiterInnen, Kindertagespflegepersonen, SozialpädagogInnen, Träger von Kindereinrichtungen, Interessierte

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Sächsischen Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. und dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Termin: Do, 06.02.2025, 1x

09:00 bis 15:30 Uhr

Kurs: 25G058E22

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Kerstin Schnepel, Sächsische Landesvereinigung

Entgelt: 15,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Eigenständig werden - für Klassenstufen 1-4

EIGENSTÄNDIG WERDEN ist ein Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung und Persönlichkeitsentwicklung bei Kindern für die Klassenstufen 1 bis 4. Das Programm stärkt wichtige Gesundheits- und Lebenskompetenzen der Schüler/innen, die ihnen helfen, einen gesunden Lebensstil zu entwickeln - körperlich, seelisch und sozial.

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in das Programmkonzept und in die Materialien. Neben dem Kennenlernen der Unterrichtsmodule und der Erprobung einzelner Übungen wird die Verankerung des Programms in den Schulalltag diskutiert.

Im Rahmen der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden kostenlos das Unterrichtsmaterial.

Der Unterrichtsordner EIGENSTÄNDIG WERDEN enthält:

- 28 ausformulierte Unterrichtseinheiten
- ein dazugehöriges Handbuch für Lehrkräfte
- Arbeitshilfen
- praktische Kopiervorlagen
- weiterführende Spielideen
- Materialien für die Elternarbeit

Mit der Schulung erhalten die Teilnehmenden einen Login-Code für einen geschützten Bereich, in dem weitere Materialien wie Arbeitsblätter, Elterninformationen sowie Unterrichtsvorschläge zum Download zur Verfügung stehen. Weitere Informationen unter www.eigenstaendig-werden.de

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in den Klassenstufen 1 bis 4

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit und dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Termin: Di, 01.04. und 11.09.2025, 2x
09:00 bis 16:00 Uhr

Kurs: 25G058E03

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Franziska Schwabe,
Gunar Rietzsch-Matros

Entgelt: kostenfrei

Termin: Do, 25.09. und 22.04.2026, 2x
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25B058E04

Ort: Borna, VHS, Jahnstr. 24a, EG R-1.9

Dozent: Franziska Schwabe,
Gunar Rietzsch-Matros

Entgelt: kostenfrei

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Lebenskompetenzen im Gepäck

Methodenseminar für pädagogische Fachkräfte

Lebenskompetenzen im Gepäck ist ein Fortbildungsangebot für pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Schulsozialarbeit. Mit dem Angebot möchten wir den „Rucksack“ öffnen und die methodischen Angebote der Fachstelle sichten und kennenlernen. Ausgepackt werden praxisrelevante Methoden, resilienzfördernde Spiele und ressourcenstärkende Übungen für die Entwicklung und Stärkung der Lebenskompetenzen im Kindes- und Jugendalter. Lebenskompetenzen werden auch als Schutzfaktoren bezeichnet und sind zentral für eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung sowie den konstruktiven Umgang mit Alltags- und Entwicklungs-herausforderungen.

Im Methodenseminar stehen neben einer thematischen Einführung in die Lebenskompetenzförderung die Vorstellung und Erprobung der methodischen Praxisangebote im Mittelpunkt. Weiterhin wird der Blick in die Region gelenkt, um Projekte, Partner und Ressourcen sichtbar zu machen. Der kollegiale Austausch zur Umsetzung rundet die Fortbildung ab.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Schulsozialarbeit

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Sächsischen Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. und dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Termin: Di, 25.03.2025, 1x

09:00 bis 13:00 Uhr

Kurs: 25B058E03

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, EG R-1.10

Dozent: Kerstin Schnepel

Entgelt: 30,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Mit Humor durch den pädagogischen Alltag

Lachen Sie häufig herzlich im Team? Lachen Sie täglich unbeschwert mit den Kindern?

Hoffentlich können Sie diese Fragen mit einem JA beantworten, denn Humor und Bildung sind zwei Seiten einer Medaille. Sie wecken unsere Kreativität, verbessern unser Wohlbefinden, stärken unsere Widerstandskräfte, eröffnen neue Perspektiven und verbinden Menschen jeden Alters.

Sorgen Sie also für möglichst viele heitere Momente in ihrem beruflichen Alltag. Beginnen Sie mit einem humorvollen Tag. Erleben Sie gemeinsam im Team, wie Humor Geist und Seele entspannt, neue Kräfte und Ideen freisetzt und nicht zuletzt gemeinsame Erinnerungen entstehen lässt. Lachen und Lernen gehen an diesem Tag Hand in Hand. Bringen Sie bitte Ihr offenes Herz und Ihren neugierigen Geist mit.

Seminarinhalte

- Lachen, Spaß und Humor in der pädagogischen Arbeit
- Entwicklungsstufen des kindlichen Humors
- Lachen und Lernen zwei Seiten einer Medaille
- humorvolle Kommunikation im Team und mit Eltern

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kitas, Kindertagespflegepersonen

Termin: Mo, 15.09.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25W058E01

Ort: Wurzen, VHS, Lüpfitzer Str. 2, Zi. 23

Dozent: Heike Rippich

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Weiterbildung zur zertifizierten Kinderyogalehrkraft

Yoga mit Kindern selbst unterrichten und gestalten. Ein Seminar für pädagogische Fachkräfte, Eltern und alle, die es gern erleben möchten.

Diese Weiterbildung besteht aus 80 Unterrichtsstunden in zwei Modulen. Yoga ist für Kinder eine gute Möglichkeit, spielerisch in ihrem Körper anzukommen. Es stärkt ihren Gleichgewichtssinn, ihre Koordinationsfähigkeiten, den aufrechten Gang und den festen Stand auf dem Boden. Yoga hilft den Kindern zur Ruhe zu kommen, den eigenen Körper wahrzunehmen und zu entspannen.

Im ersten Ausbildungsmodul geht es um die Herleitung des Kinderyoga aus dem Erwachsenen yoga. Wir beginnen mit Übungen für die Erwachsenen. Denn nur wer den eigenen Körper spürt und versteht, kann andere darin unterrichten. Darauf aufbauend werden im zweiten Modul ausführlich die Grundlagen des Kinderyoga erläutert und angewendet. Die Eigenheiten der Yogaübungen und die Zusammenstellung der Übungsreihen für Kinder sind Thema der beiden Ausbildungsmodule. Dabei wird in der Gruppe erörtert, wie spezielle Probleme bei Kindern mit Yoga behandelt werden können. Es wird auch auf den Umgang mit problematischen Kindern während der Übungsstunden eingegangen.

Dieses Seminar ist kein Frontalunterricht. Die Bereitschaft, Yoga zu üben und Kinderyoga an sich selbst zu erfahren, ist eine wichtige Voraussetzung, um möglichst viel aus dieser Weiterbildung mitzunehmen. Für die Teilnahme sind keine besonderen Vorkenntnisse oder körperliche Fitness notwendig. Am Ende des Lehrgangs erhalten Sie ein Zertifikat der VHS und bei bestandener Prüfung zusätzlich ein Zertifikat des Kundalini-Yoga Verbandes.

Das Arbeitsmaterial kostet **zusätzlich 40,00 €** (umfassendes Grundlagenwerk für den Unterricht mit Kindern und Erwachsenen, 4 Audio-CDs und 1 DVD) und kann im Unterricht und zur eigenen Praxis verwendet werden.

Bitte bringen Sie eine Yogamatte, Decke und ein Meditationskissen mit.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: 28.03., 29.03., 30.03., 04.04., 05.04., 06.04., 09.05., 10.05., 11.05., 13.06., 14.06., und 15.06.2025, 12x

Fr: 17:00 - 20.00 Uhr, Sa und So: 9:00 Uhr - 15:30 Uhr

Kurs: 25G058E00

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Josephine Amey

Entgelt: 360,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



In der Ruhe liegt die Kraft - Ganz entspannte Kitakinder

- Entspannungsverfahren für Kinder ab 4 Jahren -

Kinder und Jugendliche haben vielfältige Alltags- und Entwicklungsaufgaben zu bewältigen und geraten aufgrund des erhöhten Leistungsdrucks immer häufiger unter Stress. Die Folge: psychische und körperliche Symptome wie motorische Unruhe, Unkonzentriertheit, Schwierigkeiten beim Lernen sowie Verhaltensprobleme.

Ziel dieses praxisorientierten Seminars ist es, Methoden der Entspannung kennenzulernen, die leicht in den Alltag zu integrieren sind und mit denen man bereits vorhandene Symptome spielerisch positiv beeinflussen kann.

Achtung:

Bitte bringen Sie eine Decke und ein kleines Kissen für die Selbsterfahrung mit.

Inhalte:

- theoretische Hintergründe zur Entspannung
- kindgerechte Wissensvermittlung zum Thema Stress
- Wahrnehmungsschulung körperlicher und emotionaler Stressreaktionen mit Kindern und Jugendlichen
- altersgruppenspezifische Betrachtung von Entspannungsverfahren und positive Selbstinstruktion
- praktisches Üben und Eigenerfahrung
- Sammeln von kindgerechten Erholungsaktivitäten
- Betrachtung möglicher Gegenanzeigen

Zielgruppe:

ErzieherInnen, LeiterInnen, Kindertagespflegepersonen, SozialpädagogInnen, Träger von Kindereinrichtungen, Interessierte

Termin: Fr, 24.10.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E19

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Kristin Schwarze

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Bewegte Entspannung und Achtsamkeitsimpulse für Kita und Hort (5 - 10 Jahre)

Die Themen Entspannung und Achtsamkeit gewinnen in unserer schnelllebigen Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Doch wie führt man Kinder an diese Themen heran und wozu brauchen Kinder überhaupt Achtsamkeit und Entspannung? In dieser Weiterbildung lernen Sie einfache Wahrnehmungs-, Entspannungs- und Bewegungsübungen für alle Jahreszeiten.

Die Spiele und Entspannungseinheiten sind so gestaltet, dass Sie und die Kinder sie erweitern und verändern können. Dadurch ist genügend Platz für die eigene kreative Gestaltung gegeben. Achtsamkeits- und Entspannungs-Einheiten mit Kindern sind manchmal lustig, oft kreativ und immer auf die Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet.

Sie stärken das Körpergefühl, das Selbstwertgefühl und die Aufmerksamkeit der Kinder.

Bitte bringen Sie etwas zu trinken, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken und eine Decke mit.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mo, 13.10.2025 1x

09:30 bis 15:30 Uhr

Kurs: 25M058E03

Ort: Markkleeberg, VHS, Am Festanger 1, Raum 2.03 Kunst

Dozent: Anja Kunze

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Bewegungskiste

Spielerische Bewegungsförderung für Alle!

Die klassische Bewegungskiste beinhaltet 40 verschiedenen Bewegungs- und Sportmaterialien. Diese können zum Beispiel Kindertagesstätten, Schulen, Jugendtreffs oder Vereine ausleihen.

In dieser Veranstaltung werfen Sie gemeinsam mit einem Sportpädagogen einen Blick in die Bewegungskiste und erproben, wie Sie mit Hilfe dieser Materialien den pädagogische Arbeitsalltag abwechslungsreich und vor allem bewegungsfreundlich gestalten können.

Freuen Sie sich auf einen ganz aktiven Vormittag. Halten Sie dafür sportliche Kleidung für drinnen und draußen (egal bei welchem Wetter) bereit.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kitas, Horten, Grundschulen und Freizeittreffs

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Termin: Di, 30.04.2024, 1x

09:00 bis 12:00 Uhr

Kurs: 25B058E25

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, R18

Dozent: David Senf

Entgelt: 30,00 EUR



Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



MOVE- MOtivierende KurzinterVention bei Eltern in Kita und Grundschule

Was ist "MOVE für Eltern"?

"MOVE für Eltern" bietet pädagogischen Fachkräften einen professionellen Ansatz mit kurzen Interventionen einen motivierenden Dialog über Erziehungs- und Gesundheitsfragen anzustoßen. Mit "MOVE für Eltern" erhalten Sie mehr Sicherheit in Elterngesprächen, können Eltern frühzeitig in ihrem Lebensalltag erreichen und bei problematischem oder unsicherem Verhalten Veränderungsbereitschaft fördern.

Seminarinhalte:

- Einführung in Grundregeln motivierender Gesprächsführung
- Übungen zur Gestaltung schwieriger Gesprächssituationen
- Hilfen zum Einstieg ins Gespräch und zur Formulierung realistischer nächster Schritte
- Perspektiven für eine vertiefte und entlastende Kooperation mit Beratungsstellen und Ämtern
- Einschätzung von Kindeswohlgefährdung

Ziele:

- Fachkräfte bei der Stärkung der Eltern in ihrem Erziehungsverhalten zu unterstützen
- Fachkräfte zu ermutigen, Alltagssituationen und Gesprächsanlässe gelassen und kompetent zu nutzen
- bisher schwer erreichbare Eltern anzusprechen
- mit kurzen Interventionen einen motivierenden Dialog über Erziehungs- und Präventionsfragen einzuleiten

Die dreitägige Ausbildung gestaltet sich praxisnah. Das praktische Üben steht dabei im Vordergrund und wird von der Vermittlung theoretischer Kenntnisse zu den jeweiligen Themenbereichen unterstützt.)

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kitas, Horten, Familienzentren, Frühen Hilfen, in der Kindertagespflege sowie im Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsbereich der Grundschule

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Termin: Herbst 2025 (Termin wird noch bekannt gegeben), 3x

08:30 bis 16:00 Uhr

Kurs: 25G058E04

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Christin Auerswald

Entgelt: 240,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Kindliche Mehrsprachigkeit (0-6 Jahre)

Weltweit wächst mindestens die Hälfte aller Menschen mit mehreren Sprachen auf. Mehrsprachigkeit ist daher eher die Regel als die Ausnahme. Um angemessen auf die Sprachentwicklung der Kinder einzugehen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, ist es wichtig, über allgemeine Informationen von Sprachlernprozessen zu verfügen und im Besonderen mit den Entwicklungsverläufen beim Erlernen mehrerer Sprachen vertraut zu sein.

Im Einzelnen:

- Sprachentwicklung ein- und mehrsprachig aufwachsender Kinder
- Gelingensbedingungen für den Erwerb einer weiteren Sprache in frühpädagogischen Kontexten
- Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag wahrnehmen und sichtbar machen
- Methoden der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung für mehrsprachig aufwachsende Kinder
- Kommunikation mit allen Familien ermöglichen

Im dialogischen Austausch werden im Rahmen der Fortbildung neben der Thematisierung von Besonderheiten im Spracherwerb, verschiedene Methoden der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung und Förderung für mehrsprachig aufwachsende Kinder ausprobiert. Zudem sollen verschiedene Materialien und Hilfsmittel für die pädagogische Arbeit mit allen Kindern und Familien vorgestellt und ihre Einsatzmöglichkeiten diskutiert werden.

Methodisch besteht der Kurs aus Vortrags-, Gruppen- und Einzelarbeitsphasen mit Raum für Diskussions- und Reflexionsrunden sowie praktischen Erprobungsmöglichkeiten. Die Schwerpunktsetzung kann auch mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor Ort getroffen werden.

Die Teilnehmer/-innen erhalten im Anschluss an die Fortbildung ein umfangreiches Handout sowie passende Materialien und Materialempfehlungen.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Tagespflegepersonen

Termin: Mo, 08.09.2025, 1x

09:00 bis 16:00 Uhr

Kurs: 25B058E01

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, EG R-1.9

Dozent: Robert Jurleta

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Spannende BildungsRäume mit Kindern gestalten

Manchmal wundern wir uns, warum sich Kinder langweilen und nicht wissen, was sie spielen sollen. Oder wir stellen fest, dass bestimmte Spielsachen schon sehr lang nicht mehr von den Kindern genutzt werden. Mit anderen Spielsachen spielen sie wiederum, bis diese zum Teil schon ganz abgenutzt sind und andere Materialien werden gar nicht von den Kindern beachtet. Das sind Beobachtungen von Fachkräften in der täglichen Arbeit mit den Kindern.

Zu Weihnachten steht zudem meist die Frage: „Welche Spielsachen kaufen wir für die Kita? Es ist noch Materialbudget übrig.“ Auf der anderen Seite ist das Materialbudget oft sehr begrenzt oder erschöpft. Was kann man nun tun? Muss Material eigentlich immer etwas kosten?

Ziel: Reflexion und Weiterentwicklung sowie Impulse für die weitere Ausgestaltung von Räumen und Spielmaterialien in der Kita

Inhalte:

- Räume und Materialien bilden?
- Raum- und Spielmaterial aus Kindersicht
- Material- und Bildungseigenschaften
- Reflexion von Raum und Materialien
- anregungsreiche Spielmaterialien in der Krippe und im Kindergarten
- „Oje aber das Materialbudget?“ - Material muss nix kosten

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 20.03.2025, 1x
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E11

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Di, 28.10.2025, 1x
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25B058E11

Ort: Borna, VHS, Jahnstr. 24a, EG R-1.9

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Embodiment in der Kita: Wohlbefinden durch Körperbewusstsein stärken

Nicht nur reden – spüren und erleben!

Der Alltag in der Kita ist voller lebendiger Momente, aber oft auch anstrengend und stressig. Zwischen dem Lärmpegel und den vielen Anforderungen kann es schwer sein, innerlich ruhig und klar zu bleiben. Genau hier setzt diese Weiterbildung an. Sie erfahren, wie Ihre Körperhaltung, Ihr Atem und Ihre Stimme Sie dabei unterstützen können, auch in herausfordernden Momenten ruhig und präsent zu bleiben.

In dieser Fortbildung erkunden Sie, wie sich eine gute Körperhaltung und gezielte Bewegungen positiv auf Ihr Wohlbefinden und Ihre Ausstrahlung auswirken. Sie probieren in entspannter Atmosphäre einfache Übungen aus der Theaterpädagogik und Körperarbeit aus und erleben, wie kleine Veränderungen große Wirkung haben können. Erfahren Sie, wie Sie Ihre innere Ruhe stärken und gleichzeitig den Kontakt zu den Kindern und zu Ihrem Team klarer und entspannter gestalten können.

Was Sie erwartet:

Grundlagen des Embodiments: Sie lernen, wie Körperhaltung und innere Haltung miteinander verbunden sind und wie Sie beides bewusst einsetzen können.

Praktische Übungen zur Selbstwahrnehmung: Sie erkunden, wie sich kleine Veränderungen in der Haltung und der Atmung auf Ihr Wohlbefinden und Ihre Ausstrahlung auswirken.

Reflexion und Austausch: Sie reflektieren Ihre eigenen Verhaltensmuster und besprechen mit dem Team, wie Sie mehr Ruhe und Präsenz in den Kita-Alltag bringen können.

Für wen ist die Weiterbildung gedacht?

Diese Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte und Leitungen in Kitas und Horten, die lernen möchten, ihren Körper gezielt einzusetzen, um auch in turbulenten Situationen gelassen und klar zu bleiben.

Neugierig geworden?

Dann ist diese praxisnahe Weiterbildung genau das Richtige, um neue Kraft und innere Ruhe für Ihren Arbeitsalltag zu gewinnen!

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mo, 19.05.2025, 1x, 09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25W058E04

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, Raum 23

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Die Kraft des Zufalls: Improvisation in der Kita - spielerisch und gelassen

Was tun, wenn alles anders kommt als gedacht?

Gerade im Kita-Alltag passieren ständig Dinge, die wir nicht planen können. Da hilft es, entspannt zu bleiben und spontan reagieren zu können – genau das trainiert das Improvisationstheater! In dieser Weiterbildung lernen Sie, wie Sie mit kleinen Übungen und Spielen das Unerwartete willkommen heißen und den Alltag für sich und die Kinder bereichern können.

Gemeinsam probieren Sie einfache Improvisationsübungen aus, die sich direkt im Alltag anwenden lassen. Im Austausch entdecken Sie, wie befreiend es sein kann, offen für das Unvorhersehbare zu sein und Fehler als Teil des Lernens zu sehen. So gewinnen Sie eine entspanntere Haltung gegenüber kleinen und großen Überraschungen im Kita-Alltag.

Was Sie erwartet:

Grundlagen des Improvisationstheaters: Sie lernen einfache Methoden kennen, die Freude an der Spontaneität wecken.

Praktische Übungen für den Kita-Alltag: Sie bekommen direkt anwendbare Ideen, um Techniken des Improvisationstheaters spielerisch einzusetzen.

Gelassenheit im Umgang mit dem Unvorhergesehenen: Sie beschäftigen sich mit Fehlerkultur und probieren aus, flexibel und mit Leichtigkeit zu reagieren.

Für wen ist die Weiterbildung gedacht?

Diese Weiterbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte und Leitungen in Kitas und Horten, die Spaß daran haben, ihre Arbeit mit mehr Spontaneität und Flexibilität zu bereichern und Kindern eine kreative, offene Atmosphäre zu bieten.

Haben Sie Lust auf ein wenig Abenteuer?

Dann ist diese praxisnahe Fortbildung genau das Richtige, um neuen Schwung in Ihren Kita-Alltag zu bringen!

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Fr, 11.04.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25M058E05

Ort: Marktleeburg, VHS, Am Festanger 1,
Raum 2.03 Kunst

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Bilderbücher in Szene gesetzt - Theaterpädagogik in der Kita

Ein Bilderbuch wird lebendig!

Bilderbücher sind ein wichtiger Bestandteil im Kita-Alltag. Aber wie können wir daraus ein kleines Theaterstück machen? In dieser praxisnahen Weiterbildung lernen Sie, Geschichten lebendig und erlebbar zu gestalten. Schritt für Schritt erfahren Sie, wie aus einem Buch eine kleine Inszenierung wird – und wie Sie die Kinder dabei aktiv einbinden können.

Gemeinsam erkunden Sie verschiedene Wege, Bilder und Texte auf die Bühne zu bringen. Durch praktische Übungen lernen Sie, wie Sie die Kinder zum Mitmachen animieren und ihnen vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten anbieten können. Am Ende der Weiterbildung entwickeln Sie erste Ideen für Ihre Arbeit in der Kita, um das Gelernte direkt umzusetzen.

Was Sie lernen:

- Sie wissen, wie Sie step by step aus einer Bilderbuchvorlage eine kleine Szene entwickeln können.
- Sie kennen einfache Methoden, um Geschichten und Bilder in spielerische Szenen zu verwandeln.
- Sie sind sicherer darin, die Methoden direkt in Ihrer Kita anzuwenden.

Lust auf mehr?

Wenn Sie neugierig sind und Freude daran haben, Neues auszuprobieren, dann ist diese Weiterbildung genau das Richtige für Sie!

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

**Termin: Di, 10.06.2025, 1x,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 25B058E06

Ort: Borna, VHS, Jahnstr. 24a, EG R-1.9

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

**Termin: Mo, 22.09.2025, 1x,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 25G058E06

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R209

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Musik als kommunikatives Mittel

Was ist Musik und was gilt als Ursprung des Musizierens? Wie wirkt Musik auf die Psyche und den Körper? Und was beeinflusst sie noch? Warum ist Musik und das eigene Musizieren (Singen, Spielen von Rhythmusinstrumenten) für das Wachsen und Werden von Kindern wichtig? Welche „Funktion“ hat Musik für die Jüngsten, die Kleinen, die Großen?

„Wie hört sich das an?“ Unsere Umgebung klingt - die Natur, der Straßenverkehr, der Haushalt. Unsere Mitmenschen machen Geräusche. Sie sprechen mit uns und ihre Stimme ist mehr als der „Übermittler“ von Worten oder Gesang. Die paraverbale Wirkung der Stimme ist insbesondere bei Kindern erheblich und situativ oft maßgeblich.

In diesem Seminar werden gemeinsam die gestellten Fragen beantwortet. Praktische Übungen und gemeinsame musikalische Aktivitäten laden zur Reflexion, Anwendung der Erkenntnisse, zum Ausprobieren und zum Austausch ein.

Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte in Kitas

Termin: Di, 06.05.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25W058E00

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, Zi. 23

Dozent: Roman Raschke

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Di, 04.11.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25M058E00

Ort: Markkleeberg, VHS, Am Festanger 1, Raum 2.03 Kunst

Dozent: Roman Raschke

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Klänge und Märchen im Wald

Praxistag

Die Dozentin hält für Sie einen "Rucksack" voll mit Spielen, Anregungen, Wissen und Hinweisen bereit. Sie werden selbst aktiv und können nach Belieben ausprobieren, variieren und auch neu erfinden.

Der Workshop findet zu großen Teilen draußen statt. Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung eine kleine Sitzmatte mit.

Im Einzelnen:

- Sensibilisierung für Töne und Klänge aus und mit der Natur
- Naturmärchen als Zugang zur Natur
- Eintauchen in die Mythen-, Legenden- und Fabelwelt
- gestalterische Umsetzung von Naturmärchen mit Kindern
- Gestalten mit Holz im Wald (Waldpfeifen, Minifloß, Schnitzereien)

Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

**Termin: Do, 15.05.2025, 1x,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 25G058E12

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Britt Zschippang

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Feuer als Element im Kita-Alltag - geht das?

Feuer ist mit seinem flackernden Schein einerseits behaglich, kann aber gefährlich sein. Sie werden in diesem Workshop das Thema Feuer erarbeiten und folgende Fragen beantworten: Wie kann ich als pädagogische Begleitung wichtige Verhaltensregeln vermitteln, um den Umgang mit dem Feuer sicherer zu machen? Was ist sinnvoll, zu diesem Thema mit Kindern zu forschen?

Sie gestalten einen individuellen Feuerpass, besprechen Sicherheitsvorkehrungen, löschen eine Kerze, gestalten mit Ruß und vieles andere mehr.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Di, 25.11.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E13

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Britt Zschippang

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Stille Störungen

Kinder, die laut sind, fallen auf und bekommen Hilfe oder werden beachtet. Kinder mit „stillen Störungen“ rufen nicht laut genug um Hilfe, benötigen diese aber dringend. Im Seminar werden die häufigsten Störungen vorgestellt, darunter Angststörungen, Depressionen, Essstörungen, Ticks, Zwänge, Mutismus u.a. Außerdem wird der Zusammenhang zwischen Ess- und Sprachstörungen untersucht.

Schwerpunkt soll auf pädagogische Hilfen gelegt werden und eine Abgrenzung zur Notwendigkeit weiterführender Hilfen erfolgen. Teilnehmenden-Anliegen können auch hier bearbeitet werden.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

**Termin: Mo, 03.02.2025, 1x,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 25G058E08

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R03

Dozent: Martina Meixner

Entgelt: 80,00 EUR

**Termin: Mo, 19.05.2025, 1x,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 25B058E07

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, EG R-1.9

Dozent: Martina Meixner

Entgelt: 80,00 EUR

**Termin: Mo, 24.11.2025, 1x,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 25G058E09

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Martina Meixner

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Zertifikatskurs "Insoweit erfahrene Fachkraft laut § 8 a SGB VIII"

Die Fortbildung umfasst neben den 4 Kursmodulen ein Kolloquium. Die Teilnehmenden erstellen im Kursverlauf ein persönliches Handlungs- und Aufgabenprofil für ihre Rolle als INSOFA. Der Schutz von Kindern sowie die Sicherstellung des Kindeswohls sind elementare Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe. Diese Fortbildung dient in erster Linie der Festigung der Fachlichkeit und der Klärung der professionellen Rolle im Sinne des Kindeswohls. Die im Gesetzestext zur Unterstützung von Mitarbeitenden eingeführte Funktion der insoweit erfahrenen Fachkraft (INSOFA) kann so professionell und effektiv umgesetzt werden.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Anforderungen an eine INSOFA Haltung und Selbstverständnis
- gesetzliche Grundlagen
- Arbeitsmittel und Methoden
- Aufgaben der Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Familiengerichte
- Rolle der INSOFA in der Vereinbarung mit dem Jugendamt
- kollegiale Beratung und Fallarbeit
- Kolloquium

Zugangsvoraussetzungen:

- pädagogische oder psychologische Ausbildung (Dipl.-Pädagogik, Dipl.-Sozialpädagogik, Dipl.-Sozialarbeit, Dipl.-Heilpädagogik, Dipl.-Psychologie) oder Ausbildung zur Erzieherin oder zum Lehrer; auch eine andere Jugendhilfefachkraft in Leitungsfunktion mit qualifiziertem Berufsabschluss käme in Frage
- mehrjährige Praxiserfahrung und Erfahrungen mit Praxisfällen im Kinderschutz

Von Vorteil ist eine Zusatzqualifikation im Bereich der Wahrnehmung, Beurteilung und des Handelns im Kinderschutz sowie ausgewiesene Handlungskompetenz im Sinn eines in der Praxis anerkannten Aufgabenprofils.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kitas, Horten und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

**Termin: 02.09., 03.09., 16.09., 17.09., 28.10., 29.10., 27.11. und 28.11.2025, 8x
09:00 bis 15:30 Uhr**

Kurs: 25B058E00

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, EG R-1.9

Dozent: Der Kinderschutzbund Thüringen e.V.

Entgelt: 992,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Kinderschutz ganz praktisch im Kita- und Hortalltag

Die Sicherstellung des Kinderschutzes ist Auftrag in allen Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. Die Einrichtungsleitungen und -teams entwickeln hierzu Kinderschutzkonzepte für die pädagogische Praxis. Die Theorie ist nach Erstellung der Kinderschutzkonzeption für die Fachkräfte durchdacht und schlüssig.

Als große Herausforderung erweist sich nun, die erarbeiteten Inhalte zum Kinderschutz in die Praxis umzusetzen und in allen Situationen des pädagogischen Alltags zu integrieren. Gerade in diesem Umsetzungsprozess entstehen oft weiterführende Fragen. Die Sicherstellung des Kinderschutzes gestaltet sich zumeist vielseitig, teilweise nicht vorhersehbar und komplex. Jede Situation des einzelnen Kindes, deren Familien und auch der Einrichtung verändern sich. Es gibt kein „Kochrezept“ für jede Situation.

Es tauchen Fragen auf: „Wie erkenne ich Kinderschutzthemen in Kita-Hort-Alltag?“, „Wie reagiere ich, wenn ich unsicher bin?“, „Woran kann ich mich orientieren um professionell in verschiedenen Situationen zu handeln?“

Ziel: Weiterentwicklung der professionellen pädagogischen Haltung und methodisches Vorgehen und Kenntnisse zur praktischen Umsetzung des Kinderschutzauftrages

Inhalte:

- Kinderschutz und Kinderschutzkonzeption
- präventiver Kinderschutz
- Partizipation und Bedürfnisorientierung
- praktische Umsetzung, Beispiele

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort



Termin: Do, 27.03.2025, 1x
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25B058E10
Ort: Borna, VHS, Jahnstr. 24a, EG R-1.9
Dozent: Madlen Schreiber
Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Di, 21.10.2025, 1x
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E10
Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20
Dozent: Madlen Schreiber
Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.

Angebote des Netzwerks für Kinderschutz und Frühe Hilfen

„Wir sind uns unsicher, welcher Schritt als nächstes kommen sollte ...“
Kindeswohlgefährdung im häuslich-familiären Umfeld

Wir empfehlen folgende Fortbildung:

Verfahrensablauf bei einem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

- kostenfreie Veranstaltung (ca. 90 Minuten)
- in Ihrer Einrichtung zum Beispiel im Rahmen einer Dienstberatung

Einen Überblick über unser aktuelles Veranstaltungsangebot finden Sie hier:



Kontakt:



Anke Lungwitz (03433 241 2352)
Anita Grunewald (03433 241 2369)
E-Mail: kinderschutz@lk-l.de



Kuscheln, Liebe, Doktorspiele: Sexuelle Bildung und Kinderschutz in der Kita

Sexualität ist eine Lebensenergie, die **alle** Menschen von Geburt an begleitet. Sexuelle Neugier und Erfahrungen entstehen nicht erst in der Pubertät, sondern gehören in **altersgemäßen** Ausdrucksformen von **klein auf zu allen** Kindern und erfordern einen **liebvollen, pädagogisch angemessenen und bewussten Umgang**.

Dabei führen die vielfältigen Ausdrucksformen kindlicher Sexualität im Kita-Alltag oft zu Verunsicherungen und Fragen bei Fachkräften und bei Eltern. Was ist **altersangemessene** kindliche Sexualität? Wie kann diese pädagogisch begleitet werden? Woran sind Grenzüberschreitungen und Übergriffe unter Kindern zu erkennen und wie kann fachlich angemessen darauf reagiert werden?

In diesem Seminar werden Grundlagen zu kindlicher Sexualität, sexuellen Grenzüberschreitungen und Übergriffen unter Kindern sowie Sexueller Bildung in der Kita gelegt, Fallbeispiele besprochen und Haltungen diskutiert.

Inhalte:

- Merkmale kindlicher Sexualität in Abgrenzung zur Erwachsenensexualität
- fachlicher Umgang mit kindlicher Sexualität in der Kita (u.a. Körpererkundungsspiele, Nacktheit, Neugier und Fragen der Kinder)
- Erkennen von und fachlicher Umgang mit Grenzüberschreitungen und Übergriffen zwischen Kindern
- Fallarbeit zur Unterscheidung von altersangemessenen Ausdrucksweisen kindlicher Sexualität und Grenzüberschreitungen/Übergriffen unter Kindern
- Impulse für die Initiierung einer konstruktiven Elternarbeit
- sexualpädagogische Inhalte, Methoden und Medien für die Arbeit in der Kita
- das Sexualpädagogische Konzept als Ergänzung zum Schutzkonzept

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kitas, aus dem Bereich der Hilfen zur Erziehung, des ASD, Interessierte aus anderen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Termin: Do, 19.06.2025, 1x
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25G058E14
Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20
Dozent: Franziska Hartung
Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Do, 06.11.2025, 1x
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25B058E14
Ort: Borna, VHS, Jahnstr. 24a, Raum 12
Dozent: Franziska Hartung
Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Kinder aus suchtblasteten Familien

Systemische Unterstützung suchtblasteter Familien im Kita-Bereich

Die Suchterkrankung der Eltern stellt für Kinder eine starke Belastung dar. Beziehungen sind krankheitsbedingt von Unsicherheiten, emotionaler Instabilität und Überforderung geprägt. Kinder aus suchtblasteten Familien haben ein großes Risiko, selbst eine Abhängigkeit zu entwickeln oder Depressionen und andere psychische Erkrankungen auszubilden. Im Freistaat Sachsen lebt jedes sechste Kind zusammen im Haushalt mit mindestens einem suchtkranken Elternteil. Die größte Belastung dieser Familien stellen dabei Alkoholerkrankungen und der Konsum illegaler Substanzen wie beispielsweise Crystal-Meth dar.

Ziel der Veranstaltung ist es, Handlungssicherheit im Umgang mit den betroffenen Kindern und den suchtblasteten Eltern zu erwerben, die Dynamiken des Suchtsystems innerhalb der Familie zu verstehen und die Thematik "Suchtblastung" im Kita-Alltag zu erkennen. Das Angebot stützt sich dabei auf die systemische Beratungshaltung und begegnet den Betroffenen ressourcenorientiert und wertschätzend. Zudem beinhaltet es praxisnahe Handlungsempfehlungen, die Reflexion der eigenen Berufsrolle als pädagogische Fachkraft und Anregungen zum Umgang mit belastenden Themen im beruflichen Alltag.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- allgemeine Informationen zum Thema Sucht - Schwerpunkt
- Alkohol und Crystal-Meth
- Situationsanalyse suchtkranker Eltern
- systemischer Blick auf suchtblastete Familien
- Situationsanalyse der Kinder aus suchtblasteten Familien
- Reflexion der eigenen Rolle als Fachkraft
- Handlungsempfehlungen für eine professionelle Haltung

Zur Referentin:

Die Dipl. Sozialpädagogin (FH), Systemische Beraterin (DGSF) und Supervisorin (SG) hat mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Systemischen Familienberatung und der Abschätzung von Kinderschutzfällen als insoweit erfahrene Fachkraft für Kinderschutz.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule, aus dem Bereich der Frühen Hilfen

Termin: Di, 20.05.2025, 1x
09:30 bis 15:30 Uhr

Kurs: 25G058E17

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Sophia Linhart

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



ANGESPROCHEN - Elterngespräche mit Suchtmittel konsumierenden Eltern

Das Thema Sucht liegt oft unter dem "Deckmantel des Schweigens", innerfamiliär und gesellschaftlich.

Nimmt man als Fachkraft ungünstige Veränderungen bei Eltern und Kindern oder gar süchtiges Verhalten wahr, steht man vor der großen Herausforderung, dieses klar zu kommunizieren. Dabei muss man dem Feingefühl der sensiblen Ansprache gerecht werden und die Barriere eigener Hemmungen und Schamgefühle überwinden.

Als Vorgehensweise empfiehlt sich neben der fachlichen Auseinandersetzung mit der Suchtentwicklung und der Situationsanalyse suchtbelasteter Familien, die Ressourcen guter Gesprächsführung auszuschöpfen und die eigene innere Haltung zu reflektieren.

Die angebotene Weiterbildung knüpft eng an das vorangegangene Seminar "Systemische Unterstützung suchtbelasteter Familien im Kita-Bereich" an und vertieft die Inhalte Suchthilfe und Gesprächsführung.

Ziel der Veranstaltung ist es, persönliche Handlungssicherheit für Gesprächssituation zu erlangen. Künftig können so Klarheit und Struktur im Gespräch mit Eltern vermittelt und Veränderung herbeigeführt werden.

Inhalte:

- Ausgangslage zum Thema Sucht
- Kommunikationsmuster im Suchtsystem
- Gesprächsformen
- Gesprächsleitfaden für schwierige Elterngespräche
- Umgang mit Widerstand
- Grenzen von Elterngesprächen
- Reflexion der eigenen Rolle als Fachkraft
- Handlungsempfehlungen für eine professionelle Haltung

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule, aus dem Bereich der Frühen Hilfen.

Termin: Do, 06.11.2025, 1x
09:30 bis 15:30 Uhr

Kurs: 25G058E18

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Sophia Linhart

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Medienkonsum – Für wen, ab wann und wozu?

Die Digitalisierung unseres Alltags hat uns eingeholt. Smartphone, Tablet, Unterhaltung, ständige Erreichbarkeit und Informationsschwemme allorts. Was bedeutet das für die Kinder, die wir begleiten? Müssen Kinder vor frühem Medienkonsum geschützt werden? Sollten sie möglichst früh damit vertraut gemacht und dazu angeleitet werden? Wie steht es um die Vorbild-Wirkung der Erwachsenen? Wie gestalten sich die Beziehungen zwischen Kindern, Erwachsenen und Gleichaltrigen?

In diesem Workshop werden wir grundsätzlichen Fragen nachgehen. Vor dem Hintergrund der Bindungsforschung ergibt sich ein durchaus kritischer Blick auf die frühe und die ständige Verfügbarkeit von Smartphones & Co. So steht zum Beispiel das Suchtpotential der Mediennutzung mit Bindungsstörungen in Zusammenhang. Und die Frage „Ab wann...?“ wird nicht anhand einer Altersstufe beantwortet werden, sondern in Bezug auf die Bindungssicherheit der Kinder.

Hinweis: Es geht nicht um die Inhalte der digital dargebotenen Informationen.

Zielgruppe:

pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 02.10.2025, 1x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 25B058E20

Ort: Borna, VHS, Jahnstraße 24a, EG R-1.9

Dozent: Ariane Brena

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Umgang mit digitalen Medien im Kita-Alter

Digitaler Abend für Eltern und pädagogische Fachkräfte

Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie bieten uns viele Möglichkeiten, uns zu informieren, zu unterhalten und zu lernen. Auch bei den Kleinen sind die digitalen Medien allgegenwärtig und haben großen Einfluss auf die kindliche Entwicklung.

An diesem digitalen Abend werden praktische Alltagsfragen besprochen:

- Ab wann ist der Bildschirm erlaubt? Und wie lange?
- Wie begrenzen Eltern die Fernsehnutzung ihrer Kinder im Alltag?
- Bildschirm-Spiele werden heute schon für Ein- und Zweijährige angeboten - aber ist das sinnvoll?
- Welche Angebote gibt es, die kindliche Entwicklung zu fördern?
- Was können Eltern tun, um ihre Kinder auf dem Weg zu einer verantwortungsvollen und selbstbestimmten Mediennutzung zu begleiten?

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig im Rahmen des jährlichen Aktionstages "Safer Internet Day" statt.

Sie benötigen für diese Veranstaltung einen internetfähigen Computer mit Lautsprechern und einen Zugangslink. Dieser Link wird ein bis zwei Tage vor Kursstart an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse versendet.

Zielgruppe:

Eltern und pädagogische Fachkräfte in Kitas

Termin: Mo, 10.02.2025, 1x
18:30 bis 19:30 Uhr

Kurs: 25B058E09

Ort: vhs.cloud

Dozent: Doreen Kaiser

Entgelt: kostenfrei



Umgang mit digitalen Medien im Schulalter

Digitaler Abend für Eltern und pädagogische Fachkräfte

Kinder sind eigentlich schon im Grundschulalter und erst recht als Jugendliche fit in Sachen Bildschirmanwendungen, Apps und Co.: Sie können die Technik bedienen, sie kennen sich aus mit digitalen Anwendungen und Diensten - und sie haben Wünsche: nach einem eigenen Tablet, einem Smartphone oder nach eigenen Social Media Profilen.

Eltern stehen diesen Entwicklungen, Fähigkeiten und Bedürfnissen staunend gegenüber, sind aufgeschlossen, verunsichert oder resignieren. So breit das Spektrum der elterlichen Reaktionen, so vielfältig die damit zusammenhängenden erzieherischen Reaktionen. Dabei spielen auch das eigene Nutzungsverhalten und die Vorbildrolle der Bezugspersonen eine wichtige Rolle.

An diesen und ähnlichen Alltagsszenarien und Fragen setzen Input und Austausch in diesem Elternabend an.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ab wann ist mein Kind alt genug für ein Handy?
- Mit welchem Alter sollte ein Kind mobil ins Internet gehen können?
- Wie kann ich Handys sicherer machen?
- Gibt es Filterprogramme für Smartphones oder Tablets?
- Wo lauern Kostenfallen?
- Wie kann mein Kind seine Daten schützen?
- Ist mein Kind handysüchtig?
- Kann man Smartphones und Tablets auch kreativ nutzen?
- Stress im Klassenchat - was machen?
- YouTube, TikTok & Co: Was ist angesagt?
- Cyber-Mobbing und Hass im Netz - was tun?
- Wie können Eltern ihre Kinder auf dem Weg zu einer verantwortungsvollen und selbstbestimmten Mediennutzung begleiten?

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig im Rahmen des jährlichen Aktionstages "Safer Internet Day" statt.

Sie benötigen für diese Veranstaltung einen internetfähigen Computer mit Lautsprechern und einen Zugangslink. Dieser Link wird ein bis zwei Tage vor Kursstart an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse versendet.

Zielgruppe:

Eltern und pädagogische Fachkräfte in Hort und Grundschulen (auch für weiterführende Schulen geeignet)

Termin: Mi, 12.02.2025, 1x

18:30 bis 19:30 Uhr

Kurs: 25B058E08

Dozent: Doreen Kaiser

Ort: vhs.cloud

Entgelt: kostenfrei



Anmeldung

Für alle Veranstaltungen - wenn nicht anders angegeben - melden Sie sich bitte bei der jeweils zuständigen Geschäftsstelle der Volkshochschule Landkreis Leipzig (Borna, Grimma, Markkleeberg oder Wurzen) an.

Wichtige Hinweise:

- Vor Kurs- bzw. Veranstaltungsbeginn muss von jedem Teilnehmer ein vollständig ausgefülltes Anmeldeformular vorliegen. Ist eine Online-Anmeldung nicht möglich, verwenden Sie bitte ausschließlich die am Ende dieses Programmheftes befindlichen Vordrucke. Dabei sind Terminänderungen vorbehalten.
- Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die AGBs und Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Volkshochschule an.
- Die Zahlung erfolgt per einmaliger Einzugsermächtigung bzw. Überweisung.
- Eingegangene Anmeldungen werden nicht bestätigt.
- Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.

Geschäftsstelle Borna

Jahnstraße 24 a, 04552 Borna

Kathrin Wehr

Telefon: 03433 744 633-0

Fax: 03433-744 633-50

E-Mail: kathrin.wehr@vhs-kl.de

Geschäftsstelle Grimma

Wallgraben 21, 04668 Grimma

Sabine Garbe

Telefon: 03437 925290

Fax: 03437 925299

E-Mail: grimma@vhs-kl.de

Geschäftsstelle Markkleeberg

Am Festanger 1, 04416 Markkleeberg

Kathleen Horn

Telefon: 0341 350 2635

Fax: 0341 350 2636

E-Mail: kathleen.horn@vhs-kl.de

Geschäftsstelle Wurzen

Lüptitzer Straße 2, 04808 Wurzen

Sandra Zahn

Telefon: 03425 90470

Fax: 03425 904718

E-Mail: wurzen@vhs-kl.de



Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246 § 2 i.V.m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB i.V.m. Art. 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

VHS Landkreis Leipzig, 04552 Borna, Jahnstraße 24a, Fax: 03433 74463350,
E-Mail: info@vhsleipzigerland.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung



Anmeldung

Kurstitel/-nummer:

Kursbeginn: Entgelt: €

Name, Vorname (Teilnehmer*in)¹:

Straße, Nr.¹:

PLZ/Ort¹:

Telefon/Mobil:

E-Mail:

Wir bitten Sie um Angabe der Telefonnummer und E-Mail-Adresse, um Sie ggf. bei Kursänderungen rechtzeitig kontaktieren zu können.

Geburtsdatum¹: (Geburtsjahr zwingend erforderlich)

Angaben nur bei Anmeldung eines nicht voll geschäftsfähigen Teilnehmenden notwendig.

Name, Vorname (Erziehungsberechtigte)¹:

Geburtsdatum¹: (Geburtsjahr zwingend erforderlich)

-
- ☐ Ich bin damit einverstanden, über Neuigkeiten und Angebote per E-Mail (**in der Regel 2 – 3x pro Jahr, max. 7x pro Jahr**) informiert zu werden. Ich kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Diese Anmeldung ist verbindlich. Eine ausdrückliche Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

Ich bin mit der Geltung der allgemeinen Geschäftsbedingungen der VHS Landkreis Leipzig und den Datenschutzbestimmungen einverstanden. Die textliche Widerrufsbelehrung bei Fernabsatzverträgen habe ich erhalten. Die ausgefüllte Anmeldung übermitteln Sie bitte **bis zwei Wochen vor Kursbeginn** per Post oder Fax an eine unserer Geschäftsstellen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift¹

¹ Angaben zwingend notwendig

Hauptverwaltung Borna
Jahnstraße 24a, 04552 Borna
Tel.: 03433 7446330, Fax: 03433 74463350

Geschäftsstelle Grimma
Wallgraben 21, 04668 Grimma
Tel.: 03437 925290, Fax: 03437 925299

Geschäftsstelle Markkleeberg
Am Festanger 1, 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3502635, Fax: 0341 3502636

Geschäftsstelle Markranstädt
Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 449941, Fax: 034205 449951

Geschäftsstelle Wurzen
Lüptitzer Str. 2, 04808 Wurzen
Tel.: 03425 90470, Fax: 03425 904718

SEPA-Lastschriftmandat

Fällige Entgelte werden per SEPA-Lastschrift eingezogen. Dazu bitte alle erforderlichen Angaben ausfüllen.

Zahlungsempfänger: Kommunalen Eigenbetrieb „Bildung und Kultur des Landkreises Leipzig“

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE95ZZZ00000442810

.....
Name, Vorname (Kontoinhaber*in, falls abweichend)

.....
Straße, Hausnummer¹

.....
Postleitzahl, Ort¹

Ich ermächtige den Zahlungsempfänger Kommunalen Eigenbetrieb „Bildung und Kultur des Landkreises Leipzig“, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Kommunalen Eigenbetrieb „Bildung und Kultur des Landkreises Leipzig“ auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der Lastschrifteinzug (Abbuchung) nach Kursbeginn zum 1. bzw. 15. jedes Monats erfolgt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN¹

Zahlungsart¹ (bitte ankreuzen):

- ☐ für eine einmalige Zahlung
☐ für wiederkehrende Zahlungen

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift
(Kontoinhaber*in)

¹ Angaben zwingend notwendig

Herausgeber

Landratsamt Landkreis Leipzig
Jugendamt
Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna

Volkshochschule Landkreis Leipzig
Jahnstraße 24, 04552 Borna
www.vhs-lkl.de

VHS Landkreis Leipzig – Wir bieten geprüfte Qualität:
Wir sind zertifiziert nach QES plus und AZAV durch den TÜV Thüringen.

